

# Wirtschaftsbericht NOWEDA eG

## Operatives Geschäft und Zentralfunktionen

Die NOWEDA eG übernimmt für die deutschen Tochtergesellschaften nahezu alle Zentral-, Holding- und Verwaltungsfunktionen. Dazu gehören im Wesentlichen die Bereiche Einkauf, EDV, Organisation und Finanzen sowie das Rechnungswesen, das Personalmanagement und der gemeinsame Marktauftritt. Die NOWEDA eG betreibt sieben Standorte in Deutschland.

## Geschäftsverlauf und Ertragslage

Der Beginn des neuen Geschäftsjahres 2021/2022 war weiterhin von der Corona-Pandemie beeinflusst. Die NOWEDA eG war ebenso wie ihre Tochterunternehmen an der Auslieferung von Impfstoffen beteiligt.

Auswirkungen auf das erste Kalenderhalbjahr 2022 hatte zusätzlich der Ukraine-Krieg. Die Folgen waren bereits zum Stichtag durch die

steigende Inflation und erhöhte Energiekosten spürbar. Dennoch konnte die NOWEDA eG abermals ihre Umsatzerlöse steigern.

Nach 3.469,2 Mio. € im Vorjahr erzielte sie im abgelaufenen Geschäftsjahr Umsatzerlöse von 3.798,0 Mio. €. Dies entspricht einem Wachstum von 9,5 %. Diese Zuwachsrate liegt über der des deutschen Pharmagroßhandels. Der im Vergleich zu den Umsatzerlösen leicht überproportionale Anstieg der Materialaufwendungen führte zu einer Erhöhung des Rohertrags von 3,9 % auf 200,3 Mio. €. In Relation zum Umsatz sank der Rohertrag dabei von 5,6 % auf 5,3 %. Dieser Rückgang konnte damit auch in der NOWEDA eG nicht aufgehoben werden. Der Personalaufwand erhöhte sich um 7,2 Mio. € oder 8,6 %. Die Abschreibungen blieben mit 7,5 Mio. € in etwa auf Vorjahresniveau, während die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 3,0 Mio. € im Vergleich zum Vorjahr gestiegen sind. Der Anstieg ist unter anderem auf höhere Transport- und Energiekosten zurückzuführen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen belaufen sich damit auf 62,1 Mio. €.

67

## Zusammenfassende Übersicht

Die wesentlichen Kennzahlen haben sich im Geschäftsjahr 2021/2022 wie folgt entwickelt:

	2021/2022 in Mio. €	2020/2021 in Mio. €	Veränderung in Mio. €      in %	
Umsatzerlöse	3.798,0	3.469,2	328,8	9,5
Rohertrag	200,3	192,9	7,4	3,9
Jahresüberschuss	36,4	35,9	0,5	1,4
	30.06.2022 %	30.06.2021 %	Veränderung %-Punkte	
Eigenkapitalquote	45,1	44,8	+0,3	

Das Beteiligungsergebnis liegt um 1,6 Mio. € unter dem Vorjahr, wohingegen das Zinsergebnis um 0,4 Mio. € verbessert werden konnte. Nach Abzug von Steuern weist die NOWEDA eG einen Jahresüberschuss von 36,4 Mio. € gegenüber 35,9 Mio. € im Vorjahr aus, was einem Zuwachs von 0,5 Mio. € entspricht.

## Vermögenslage und Investitionen

Die Bilanzsumme der NOWEDA eG stieg im Vorjahresvergleich um 44,9 Mio. € auf 928,0 Mio. € an. Das Anlagevermögen erhöhte sich dabei um 10,8 Mio. € auf 232,5 Mio. €, wobei es durch die Gründung der IhreApotheken GmbH & Co. KGaA zu einem Abgang immaterieller Vermögensgegenstände und einem Zugang bei den Finanzanlagen gekommen ist.

Im Wesentlichen wurde in die Modernisierung der Fördertechnik verschiedener Standorte, den „KNAPP-Store“ in Schwerte, die Erweiterung des Standortes Essen und in Anteile an der IhreApotheken GmbH & Co. KGaA investiert.

Insgesamt beträgt die Anlagenquote unverändert 25,0 %. Insbesondere aufgrund des höheren Geschäftsvolumens lagen die Vorräte und Warenforderungen über denen des Vorjahres. Insgesamt stieg das Umlaufvermögen auf 691,3 Mio. € im Berichtsjahr (Vorjahr 657,8 Mio. €). Die Rechnungsabgrenzungsposten erhöhten sich mit 0,6 Mio. € geringfügig. Somit hat sich die Struktur der Aktivseite nur unwesentlich verändert.

## Finanzlage

Der NOWEDA eG stehen zur Deckung des kurz- und langfristigen Finanzbedarfs von Banken zugesagte Kreditlinien sowie langfristige Finanzierungen zur Verfügung. Die finanzielle Stabilität und die damit einhergehende Zahlungsfähigkeit ist bei unverändert soliden Finanzierungsrelationen gesichert.

Die Struktur der Passivseite hat sich im Vorjahresvergleich nur unwesentlich verändert. Die Eigenkapitalquote ist trotz einer höheren Bilanzsumme auf 45,1 % gestiegen. Ursächlich dazu beigetragen haben eine Erhöhung der Geschäftsguthaben (+6,6 Mio. €) und Zuführungen zu den Ergebnisrücklagen (+15,3 Mio. €). Die Rückstellungen summierten sich auf insgesamt 74,9 Mio. € (72,0 Mio. € im Vorjahr), wobei 60,1 Mio. € auf Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen (+5,3 Mio. €), 2,8 Mio. € auf Steuerrückstellungen (-3,1 Mio. €) und 12,0 Mio. € (+0,7 Mio. €) auf sonstige Rückstellungen (+0,8 Mio. €) entfallen. Die Verbindlichkeiten erhöhten sich um 19,7 Mio. € auf insgesamt 434,7 Mio. €, wobei sich die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten um +18,3 Mio. € veränderten. Die Rechnungsabgrenzungsposten blieben nahezu gleich.

## Gesamtaussage des Vorstands zu Geschäftsverlauf und Lage der NOWEDA eG und der NOWEDA-Gruppe

Die NOWEDA eG sowie die NOWEDA-Gruppe haben das abgelaufene Geschäftsjahr 2021/2022 erfolgreich abgeschlossen. Die NOWEDA eG und der Gruppenverbund mit seinen Unternehmen konnte sich gut im Markt behaupten, was auch durch den wiederholt gestiegenen Jahresumsatz auf nunmehr 3,8 Mrd. € in der NOWEDA eG und 9,0 Mrd. € in der NOWEDA-Gruppe verdeutlicht

wird. Ebenso konnten im Vergleich zum Vorjahr sowohl in der NOWEDA eG als auch in der Gruppe die Jahresüberschüsse gesteigert werden. Insgesamt beurteilt der Vorstand die Ertragslage im Geschäftsjahr 2021/2022 als zufriedenstellend. Die Vermögens- und Finanzlage ist solide und die Bilanz- und Finanzrelationen sind weiterhin geordnet.

### Anzahl der Mitglieder der NOWEDA eG

zum Ende des jeweiligen Geschäftsjahres

